



**Zweijährige Berufsfachschule**  
**Fachoberschulreife**  
**Agrarwirtschaft\* mit den Profildbereichen**  
**Gartenbau**  
**Ökologie und Umweltschutz**  
**Naturschutz und Landschaftspflege**

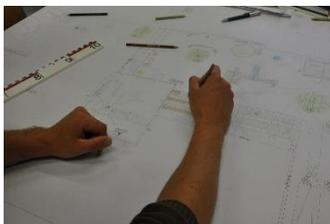
Dauer: zweijährig

Ziel:

- Fachhochschulreife
- berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten

Voraussetzung: mittlerer Schulabschluss (FOS-Reife)  
oder Berechtigung zum Besuch der  
gymnasialen Oberstufe

\* gemäß Anlage C2 Ausbildungs- und Prüfungsordnung Berufskolleg (APO-BK) Zweijährige Berufsfachschule berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten und schulischer Teil der Fachhochschulreife – Fachbereich Agrarwirtschaft (Schwerpunkt Gartenbau: Pflanzliche Produktion und Absatzgenossenschaft)



Hacheneyer Str. 177, 44265 Dortmund  
Telefon: 0231 50285 41/44, Telefax: 0231 50285 78  
[paul-ehrlich-berufskolleg@stadtdo.de](mailto:paul-ehrlich-berufskolleg@stadtdo.de)  
[www.pebk.de](http://www.pebk.de)

Sie erreichen uns: montags bis donnerstags 7:30 Uhr - 15:00 Uhr,  
freitags 7:30 Uhr - 13:30 Uhr

mit der Stadtbahnlinie U49 und den Buslinien 438, 441, 443 und 447  
mit dem Pkw über die B 54, Abfahrt Hacheneyer

## Ziele des Bildungsganges

- + Die zweijährige Berufsfachschule Agrarwirtschaft mit den Schwerpunkten Gartenbau, Ökologie und Umweltschutz sowie Naturschutz und Landespflege vermittelt berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten u.a. in den Bereichen der umweltgerechten Pflanzenproduktion, im Garten- und Landschaftsbau sowie auf dem Gebiet des Umwelt- und Naturschutzes und der Landschaftsökologie. Außerdem werden Grundlagen des gartenbaulichen Betriebs- und Absatzmanagements vermittelt.
- + Sie ermöglicht den Erwerb der Fachhochschulreife. Diese kann nur in Verbindung mit einem einschlägigen halbjährigen Praktikum zuerkannt werden.
- + Der Bildungsgang bereitet insbesondere auf ein Fachhochschulstudium im „Grünen Bereich“ vor, z.B. Garten- und Landschaftsbau, Landschaftsökologie und Landschaftsplanung sowie Umweltschutztechnologie, regenerative Energien und Energie und Umweltmanagement. Außerdem erfolgt die Vorbereitung auf eine duale Berufsausbildung wie z.B. Gärtner\*in, Florist\*in, Biologielaborant\*in, Kaufmann/-frau im Einzelhandel Fachrichtung Heimwerken, Pflanzen, Garten.
- + Die Fachhochschulreife ermöglicht aber auch die Aufnahme eines beliebigen Bachelor-Studienganges an jeder Fachhochschule (ggf. sind ergänzende Praktika erforderlich).
- + Schüler\*innen vom Gymnasium mit Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe erwerben am Ende der Jahrgangsstufe 11 bei Vorliegen bestimmter Leistungen einen dem Erweiterten Ersten Schulabschluss (Hauptschulabschluss nach Klasse 10) gleichwertigen Abschluss und mit der Versetzung in die Jahrgangsstufe 12 den Mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife).

## Perspektiven

Die beruflichen Einsatzbereiche im Gartenbau, in der Landschaftsplanung und im Umwelt- und Naturschutz sind vielfältig und vom Qualifikationsniveau abhängig. Die Qualifikationsmöglichkeiten umfassen z.B. eine Berufsausbildung, eine Meisterausbildung sowie ein Bachelor- und Masterstudium. Die Fachrichtungen des Gartenbaus (Garten- und Landschaftsbau, Baumschule, Zierpflanzenbau, Gemüsebau, Obstbau, Staudengärtnerei, Friedhofsgärtnerei) spannen den Bogen über die umweltschonende Produktion und die Vermarktung von Pflanzen, die der Ernährung, der Verbesserung oder Verschönerung der Umwelt dienen, bis zur Planung und Gestaltung von Landschaftsräumen, Parks und Gartenanlagen.

Außerdem bietet der Bereich der Abfall-, Recycling- und Umwelttechnologie sowie die Agrar- und Forstwirtschaft weitere Aufgabenbereiche.

Beschäftigungsmöglichkeiten bieten u.a. Gartenbaubetriebe, Gartencenter, Beratungs- und Forschungseinrichtungen sowie die Zulieferbetriebe von z.B. Spezialmaschinen, Pflanzenschutz- und Düngemitteln. Auch Betriebe aus dem Bereich der Müllentsorgung und Wasserwirtschaft bieten zahlreiche Aufgabenbereiche. Ebenso ist eine Existenzgründung mit einem Betrieb des Gartenbaus möglich.

Weiterführende Informationen finden Sie auf den Seiten der Bundesagentur für Arbeit unter [berufenet](#), [kursnet](#) und [studienwahl](#).

## Eingangsvoraussetzung

- ✓ Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife) oder Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe

## Dauer und Phasen des Bildungsganges

Der Besuch gliedert sich in die Jahrgangsstufen 11 und 12 (zwei Jahre).  
Der Schulunterricht findet montags bis freitags in der Zeit von 7:40 Uhr bis 14:30 Uhr statt.

Das Praktikum umfasst insgesamt 24 Wochen und gliedert sich wie folgt:

Zeitpunkt/Ort	Wochen
<b>Gesamtvolumen</b>	<b>24</b>
in den Fächern des berufsbezogenen Lernbereichs integriert	4
ergänzendes schulisches Praktikum im Differenzierungsbereich integriert	4
zusammenhängendes Betriebspraktikum während des Bildungsganges (i.d.R. nach den Osterferien der Jahrgangsstufe 11)	4
Betriebspraktika vor, während oder nach dem Bildungsgang durch die Schüler*innen zu organisieren	12

Das Praktikum kann in allen einschlägigen Betrieben und Einrichtungen des Gartenbaus, der Landschaftspflege und des Umweltschutzes durchgeführt werden (siehe auch Infoblatt zum Praktikum im Downloadbereich von [www.pebk.de](http://www.pebk.de)).

## Studentafel

	Jahrgangsstufe (Std. je Woche)	
	Klasse 11	Klasse 12
<b>Berufsbezogener Lernbereich</b>		
Fächer des fachlichen Schwerpunktes <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kulturtechnik und Pflanzennutzung</li> <li>• Agrarwirtschaftliches Marketing</li> </ul>	11 - 14	11 - 14
Mathematik	3	3
Chemie	0 - 1	0 - 1
Biologie	0 - 1	0 - 1
Wirtschaftslehre	1 - 2	1 - 2
Englisch	3	3
<b>Berufsübergreifender Lernbereich</b>		
Deutsch/Kommunikation	3	3
Religionslehre	2	2
Sport/Gesundheitsförderung	1 - 2	1 - 2
Politik/Gesellschaftslehre	1 - 2	1 - 2
<b>Differenzierungsbereich</b>		
Projektorientierte Datenverarbeitung	3 - 8	3 - 8
Gärtnerische Fachpraxis		
Ökologie, Umweltschutz, Naturschutz		
<b>Summe</b>	<b>34 - 36</b>	<b>34 - 36</b>

## Prüfung

Schriftliche Fachhochschulreifeprüfung in

- einem Profulfach (ein Fach des fachlichen Schwerpunktes)
- Mathematik
- Deutsch/Kommunikation
- Englisch und
- ggf. mündliche Prüfungen

Mit bestandener Fachhochschulreifeprüfung wird der schulische Teil der Fachhochschulreife erworben. Die Fachhochschulreife wird zuerkannt, wenn zum Abschluss des Bildungsganges das Betriebspraktikum vollständig nachgewiesen wird.

## Besonderheiten

- + berufsqualifizierende Kurse im Differenzierungsbereich
- + professionell ausgestattete Fachräume und ein Übungsschulgarten für die gärtnerische Fachpraxis
- + Einblicke in viele verschiedene Aufgabenbereiche des Berufsfeldes durch unterschiedliche Praktika
- + Praktika in potentiellen Ausbildungsbetrieben
- + Berechtigung zur Verkürzung der betrieblichen Ausbildung auf zwei Jahre
- + umfassende Schullaufbahnberatung
- + Einführungsveranstaltungen zu Beginn des Bildungsganges
- + Unterstützung bei privaten Problemen durch die Schulsozialarbeit

## Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über das zentrale Anmeldesystem "SchülerOnline".

Den Link dazu und weitere Informationen zu den Anmeldemodalitäten finden Sie auf unserer Homepage [www.pebk.de](http://www.pebk.de) unter dem Menüpunkt „Anmeldung“ und auf [www.schueleranmeldung.de](http://www.schueleranmeldung.de).

## Weitere Informationen

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter [www.pebk.de](http://www.pebk.de).

Bei weitergehendem Informationsbedarf zum Bildungsgang vereinbaren Sie bitte einen Beratungstermin mit der Bildungsgangbeauftragung.